

Richtlinie Starkregen- und Hochwasserschäden Billigkeitsleistungen 2021 für Aufbauhilfen für Unternehmen

Anlage zum Antrag

Zuordnung zum Antrag

Kundennummer (wenn vorhanden)

Name

Referenznummer Förderportal

Steueridentifikationsnummer

1. Angaben der zu behebenden Schäden

Es handelt sich um Schäden

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> an Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft <input type="checkbox"/> bei Angehörigen der freien Berufen <input type="checkbox"/> an Unternehmen der Ent- und Versorgungswirtschaft <input type="checkbox"/> der Landwirtschaft (einschließlich Imkerei und Wanderschäfererei) <input type="checkbox"/> der Forstwirtschaft (auch forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse) | <input type="checkbox"/> der Binnenfischerei und Aquakultur <input type="checkbox"/> an Unternehmen der Wohnungswirtschaft und kommunalen Gebietskörperschaften, soweit sie ihren Wohnungsbestand selbst verwalten <input type="checkbox"/> an Genossenschaften, gemeinnützigen privaten Unternehmen oder Stiftungen des Privatrechts |
|--|--|

Schadensort

Straße, Hausnummer

PLZ Ort

Flurstücksnummer(n)/Feldblocknummer(n)

Gemarkung(en)

Bei Gebäuden

Baujahr des Gebäudes

Bei Schäden an mischgenutzten Gebäuden:

-
- Das geschädigte Gebäude wurde überwiegend als privates Wohngebäude genutzt.**
-
-
- Das geschädigte Gebäude wurde überwiegend zu gewerblichen Zwecken genutzt.**

- Der Schaden entstand **unmittelbar** durch das Starkregen- und Hochwasserereignis im Juli 2021. Dies schließt auch wild abfließendes Wasser, Sturzflut, aufsteigendes Grundwasser, überlaufende Regenwasser- und Mischkanalisation sowie Hangrutsch ein, soweit die entstandenen Schäden jeweils unmittelbar durch das Schadensereignis verursacht wurden.

Schadensbeschreibung (ggf. Anlage beifügen)

Es handelt sich um Schäden an Objekten, für die bereits früher eine Förderung im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ gewährt wurde.

- ja nein

Vorhabensort bei Wiederaufbau an anderer Stelle

Straße, Hausnummer

PLZ Ort

Flurstück(e)

Gemarkung(en)

2. Ausgabenplan

Ausfüllhinweise:

Im Folgenden sind die Beträge für

- Unternehmen der Land- und Forstwirtschaft sowie der Binnenfischerei- und Aquakultur aus dem SAB-Vordruck 68020 bzw.
- sonstige Unternehmen und Angehörige der freien Berufe aus dem SAB-Vordruck 68021 zu übertragen.

Ausgaben zur Beseitigung
unmittelbarer Schäden
(in €)

Gebäude, bauliche Anlagen
[Summe Ziff. 2.1 aus SAB-Vordruck
68020 bzw. 68021]

Maschinen, Einrichtungen
[Summe Ziff. 2.2 Spalte V aus SAB-
Vordruck 68020 bzw. 68021]

Der jeweilige SAB-Vordruck sollte zur Übertragung der Beträge zuvor ausgefüllt werden.

Sofern Vorsteuerabzugsberechtigung besteht, sind die folgenden Beträge um die anrechenbare Vorsteuer zu bereinigen.

**Maschinen, Einrichtungen
unter Berücksichtigung
Abzug „neu für alt“**
[Summe Ziff. 2.2 Spalte VII aus SAB-
Vordruck 68020 bzw. 68021]

**Betrag des Abzugs „neu für
alt“ (Differenz der Beträge aus
Maschinen, Einrichtungen und
Maschinen, Einrichtungen
unter Berücksichtigung
Abzug „neu für alt“)**

Umlaufvermögen
[Summe Ziff. 2.3 aus SAB-Vordruck
68020 bzw. 68021]

Tiere (inkl. Aquakulturen)
[Summe Ziff. 2.4 aus SAB-Vordruck
68020]

Evakuierungen
[Summe Ziff. 2.5 aus SAB-Vordruck
68020]

**Einkommensminderung/
Flächenschäden - Landwirt-
schaft** [Summe Ziff. 2.6 aus SAB-
Vordruck 68020]

**Einkommensminderung/
Flächenschäden - Forstwirt-
schaft** [Summe Ziff. 2.7 aus SAB-
Vordruck 68020]

**Einkommensminderung -
Binnenfischerei und Aqua-
kultur** [Summe Ziff. 2.8 aus SAB-
Vordruck 68020]

Ausgaben für Gutachten
[Betrag Ziff. 2.9 aus SAB-Vordruck
68020 bzw. Betrag Ziff. 2.4 aus SAB-
Vordruck 68021]

Summe der Ausgaben

**Summe der Ausgaben zur Be-
messung der Zuwendung**

Die **Summe der Ausgaben zur Bemessung der Zuwendung** er-
rechnet sich aus der **Summe der Ausgaben** abzüglich des **Betrag des
Abzugs „neu für alt“**

Der Antragsteller ist für das beantragte Vorhaben zum Vor-
steuerabzug berechtigt.

Ja

Nein

Teilweise

in Höhe von (in %)

3. Finanzierungsplan

Hinweis:

Anzugeben sind neben bereits erhaltenen auch weitere beantragte Finanzierungsmittel.

| | Betrag (in €) |
|--|----------------------|
| Versicherungsleistungen | <input type="text"/> |
| sonstige Ausgleichszahlungen | <input type="text"/> |
| Spenden | <input type="text"/> |
| weitere Leistungen Dritter | <input type="text"/> |
| Sonstige Finanzierungsmittel (einschließlich Investitionszulage) | <input type="text"/> |
| Eigenmittel | <input type="text"/> |
| Leistungen nach Richtlinie Soforthilfe Unternehmen | <input type="text"/> |
| Zuschuss zur Beseitigung unmittelbarer Schäden (abzgl. Leistungen nach Richtlinie Soforthilfe Unternehmen) | <input type="text"/> |

4. Fördervoraussetzungen

Ich erkläre, dass

- ich unverschuldet in eine Notlage geraten bin
- ich kein Gebäude ohne Genehmigung errichtet habe
- ich alle erforderlichen Vorsorgemaßnahmen getroffen habe und bei Eintritt des Schadensereignisses Maßnahmen der Selbsthilfe ergriffen habe, die nach den Umständen Erfolg versprechend gewesen wären, wie z. B. den Abschluss einer Versicherung

War das Objekt zum Zeitpunkt des Schadensereignisses gegen Elementarschäden versichert?

Ja

Reichen Sie uns die Unterlagen der Versicherungsentschädigung ein

Nein

Reichen Sie uns drei Angebote oder Ablehnungen als Nachweise ein, dass Sie sich erfolglos um eine Elementarschadensversicherung bemüht haben oder die Zumutbarkeitsgrenze entsprechend der Richtlinie übersteigt. Nicht zumutbar ist der Abschluss einer Versicherung dann, wenn die jährliche Belastung aus der Elementarschadensversicherung 2,5 Prozent des im letzten Veranlagungsjahr erzielten steuerpflichtigen Einkommens übersteigt.

- mir ein Nachweis des entstandenen Schadens und zur Bestätigung der Durchführung von Maßnahmen ein Gutachten von einem unabhängigen Sachverständigen, wie z. B. einem Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Ingenieur oder Architekten vorliegt
- mir die Bestätigung der zuständigen Gemeindeverwaltung vorliegt
- ich der Eigentümer des geschädigten Objektes oder durch Rechtsvorschriften oder Vertrag zur Beseitigung des Schadens verpflichtet bin
- die vorgenommenen Angaben zur Schadenskausalität zutreffend und keine nicht förderfähigen Ausgaben enthalten sind

- der Ausgangspunkt für die Berechnung der Schadenshöhe und der Förderung die Wiederherstellungs- oder Ersatzbeschaffungskosten sind.
- dass die Tätigkeit vor dem Hochwasser im Haupterwerb betrieben habe
- der Nachweis für den entstandenen Schaden, Bestätigung der Durchführung von unabhängigen sachverständigen Dritten oder Gutachten vorliegt (vgl. SAB VD 68021)
- dass der Betrieb oder Betriebsteil wieder aufgenommen und fortgeführt wird
- keine nicht förderfähigen Schäden entsprechend Teil B Ziff. IV Nr. 2 e) und h) enthalten sind.
2e) Der Wert der eigenen Arbeitsleistung ist grundsätzlich keine förderfähige Ausgabe.
2h) nicht förderfähig sind Schäden
 - an Aufschüttungen und Abgrabungen,
 - an Stützmauern von Gebäuden- und Grundstücken, soweit diese nicht aus wasserwirtschaftlichen Gründen oder zum Schutz des Gebäudes oder landwirtschaftlicher Kulturen zwingend notwendig sind,
 - an Kraftfahrzeugen, die im Straßenverkehr zugelassen oder für die Zulassung im Straßenverkehr vorgesehen sind,
 - an Gebäuden, die zum Zeitpunkt des Schadensereignisses nicht nutzbar oder bewohnbar waren, ausgenommen Gebäude, die sich bei Schadenseintritt noch im Rohbaustadium oder in der Wiederherstellung befanden; ausgeschlossen sind ferner Gebäude, die bei Eintritt des Hochwassers zum Rückbau vorgesehen waren,
 - die in der Regel durch zumutbare Eigenleistung beseitigt werden können.

Antragsteller

Ort

Datum (TT.MM.JJJJ)

Unterschrift | Stempel

5. Ergänzende Antragsunterlagen

Die nachfolgend aufgeführten Unterlagen sind Voraussetzung für die Gewährung der Zuwendung. Sie sind diesem Antrag beizufügen.

Unvollständige Angaben in den Antragsunterlagen können zu Verzögerungen bei der Antragsbearbeitung führen.

Auf Anfrage der SAB sind im Einzelfall weitere Unterlagen einzureichen.

Allgemeine Unterlagen:

- Bestätigung der Gemeinde und Stellungnahme des Landkreises oder der kreisfreien Stadt nach Teil B der RL Hochwasserschäden 2021 (SAB-Vordruck 68052)
- ggf. Vollmacht
- ggf. Anlage Liste der Antragsteller/Mitgliederliste (SAB-Vordruck 68024)
- De-minimis-Erklärung (SAB-Vordruck 60381)
- Erklärung – kein Unternehmen in Schwierigkeiten (SAB-Vordruck 61369)

bei Baumaßnahmen zusätzlich:

- Aktueller Grundbuchauszug

bei genehmigungspflichtigen Vorhaben:

- erforderliche Genehmigungen in Kopie, soweit vorliegend

bei Personengesellschaften und juristischen Personen des Privatrechts zusätzlich:

- Aktueller Registerauszug
- Aktuelle Gewerbeanmeldung

bei Unternehmen, außer Unternehmen der Land- und Forstwirtschaft sowie Binnenfischerei und Aquakultur, zusätzlich:

- Feststellung der Ausgaben für den nachhaltigen Wiederaufbau nach Teil B der Richtlinie Hochwasserschäden 2021 (SAB-Vordruck 68021)

bei Unternehmen der Landwirtschaft sowie bei Unternehmen Binnenfischerei und Aquakultur zusätzlich:

- Feststellung der Ausgaben für den nachhaltigen Wiederaufbau nach Teil B der Richtlinie Hochwasserschäden 2021 (SAB-Vordruck 68020)
- Erklärung – kein Unternehmen in Schwierigkeiten (SAB-Vordruck 61369)
- KMU-Bewertung (SAB-Vordruck 60314)
- Anlage 1 zur KMU-Bewertung (SAB-Vordruck 60314-1)

bei Unternehmen der Forstwirtschaft zusätzlich:

- Feststellung der Ausgaben für den nachhaltigen Wiederaufbau nach Teil B der Richtlinie Hochwasserschäden 2021 (SAB-Vordruck 68020)